

Hausordnung Freizeitheim Nußdorf

Verbindlicher Bestandteil des Belegungsvertrages

Liebe Gäste und Nutzer unseres Freizeitheims *Nußdorf*,

mit dieser Hausordnung erhalten sie noch einige zusätzliche Informationen.

Unser Freizeitheim in Nußdorf ist ein Selbstversorgerhaus, in das ehrenamtliche Mitarbeiter des CVJM Ludwigsburg jedes Jahr viel Zeit für Renovierungen u.ä. investieren.

Uns ist wichtig, daß die jeweiligen Nachfolger das Haus in einem ansprechenden Zustand vorfinden.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

Hausschlüssel

Der Schlüssel für unser Freizeitheim wird Ihnen zugesandt. Sie können ihn auch bei uns in Ludwigsburg abholen. Nach der Hausabnahme geben Sie den Schlüssel bitte unserem Hausverwalter, bzw. dessen Stellvertreter.

Vor der Anreise

Es sind für die Übernachtung von allen Teilnehmern **3-teilige Bettwäsche** bzw. Schlafsack mit Leintuch mitzubringen.

Für Küchenpersonal muß jede Gruppe selbst sorgen.

Geschirr- und Küchentücher sind mitzubringen, - ebenso Putzmittel, Toilettenpapier und Müllbeutel für die Toiletteneimer.

Außerdem nicht vergessen (je nach Interessenlage der Gruppe): Tischtennisschläger, -Netz + -Bälle, Volleyballnetz + Verspannung, Basketball,

Bei der Ankunft

Die Freizeitleitung muß sich sofort nach Ankunft davon überzeugen, ob das Haus und die Einrichtung in Ordnung sind. Werden dabei Mängel festgestellt oder fehlen wichtige Einrichtungsgegenstände, so müssen der CVJM Ludwigsburg oder unser Hausverwalter Herr Heinrich Müller (Tel. 15663) benachrichtigt werden.

Strom	Der Stromzähler befindet sich im Sicherungskasten (Untergeschoß) gegenüber der Haustür. Sofort alle Zählerstände ablesen und in den Abrechnungsbogen eintragen.
Gas	Der Haupthahn und Gaszähler befindet sich im hinteren Teil der Küche (links hinten). Der Haupthahn ist immer (außer in Notfällen) in offener Stellung zu belassen,- d.h. parallel zur Gasleitung.
Wasser	Der Wasserzähler befindet sich im Männerwaschraum auf der rechten Seite
Telefon	Das Telefon befindet sich im Dreier-Leiterzimmer beim oberen Eingang. Wichtige Telefonnummern sind auf einer Liste vermerkt.
Müll	Die Mülltrennung erfolgt nach den Vorgaben des Landkreises Ludwigsburg in Flach-, Rund-, Bio- und Restmüll. Genaueres ist an einer Infotafel in der Küche erklärt.

Beim Aufenthalt

- **Rauchen und Kerzenlicht ist im ganzen Haus strengstens verboten!!!**
- **Feuerlöscher befinden sich in jedem Stockwerk**

- Im Haus trägt man Hütten- oder Hausschuhe. Straßen- und Sportschuhe sind im unteren Eingangsbereich in den dafür vorgesehenen Schuhregalen abzustellen. Falls die Schuhe stark verschmutzt sind, sind diese unter dem Vordach (oberer Eingang) auszuziehen und abzustellen. das Betreten der Schlafräume mit Straßenschuhen ist nicht zuletzt wegen gesundheitsbehördlicher Auflagen untersagt.

- Betten und Holztafelungen im Haus bitte nicht beschriften oder mit Nägeln/Reißnägeln versehen. Hierdurch entstandene Schäden und Reparaturkosten werden der jeweiligen Gruppe in vollem Umfang in Rechnung gestellt. Bitte weisen Sie Ihre Gruppen noch einmal ausdrücklich darauf hin!
- Die Wiesen neben dem Haus gehören nicht zum Freizeitheim und dürfen deswegen nicht betreten werden. Sie werden von Bauern landwirtschaftlich genutzt.
- Beim Verlassen des Hauses (Spaziergänge usw.) Fenster und Türen gut verschließen.
- Lagerfeuer sind ausdrücklich nur an der Feuerstelle erlaubt. Hierzu kann frei herumliegendes Holz im Wald gesammelt werden. (Ggf. kann Brennholz gegen geringe Gebühr über unseren Hausverwalter bezogen werden) Wilde „Baumfällerei“ wird von uns bei der Forstbehörde zur Anzeige gebracht.(Landschaftsschutzgebiet!!!)

Unerwünschte Autogramme

Dieser Punkt ist uns so wichtig, daß wir nochmals darauf eingehen.

Die Wände und Decken unseres Hauses sind zum größten Teil aus Holz. Das ist nicht nur gemütlich, sondern auch schön. Und eigentlich soll das auch so bleiben.

Unsere Erfahrungen zeigen jedoch, daß gerade die Wände der Schlafräume immer wieder mit Inschriften, Sprüchen und sonstigen Schmierereien verunziert werden. Diese „Autogramme“ sind im nachhinein nur sehr kostspielig zu entfernen. Wir bitten daher um Verständnis dafür, daß wir die „Autogramm-Entfernungskosten“ in voller Höhe den jeweiligen Verursachern in Rechnung stellen werden. Bitte tragen Sie doch dafür Sorge, daß dies nicht der sein Fall wird. Dankeschön!

Vor der Abreise

Sie haben die Möglichkeit, die Hausabnahme um 11.00 Uhr oder um 15.00 Uhr des Abreisetages durchführen zu lassen.

Für Sie und Ihre Belegung bedeutet das konkret, daß zum Zeitpunkt der Hausabnahme Ihre Gruppe bereits gepackt hat, das Gepäck unter dem Vordach deponiert hat, sowie das Haus komplett aufgeräumt und gereinigt hat. Während der Hausabnahme ist ein Aufenthalt der Teilnehmer/innen nur noch vor dem Haus oder im kleinen Tagesraum (Kaminraum) möglich.

Unser Hausverwalter hat die Anweisung, von dieser Regelung keinerlei Ausnahmen zu gestatten. Der **Hausschlüssel** wird Ihnen erst nach der **verbindlichen Mitteilung** des gewünschten Abnahmezeitpunkts zugestellt. Bitte planen Sie rechtzeitig genügend Zeit für die Hausreinigung ein. Das Haus ist entsprechend der beigelegten Reinigungscheckliste gründlich zu reinigen.

Diese Hausordnung und die Ihnen übermittelten Zusatzinformationen sind verbindlicher Vertragsbestandteil.

Ludwigsburg - März 1996

Häuser/Nußdorf/Vorlagen/Hausordnung



The logo consists of the letters 'cvjm' in a bold, lowercase, red sans-serif font. Below it, the word 'Ludwigsburg' is written in a bold, black, uppercase sans-serif font.

WICHTIGER HINWEIS: Bei Störungen und technischen Problemen (Wasser, Gas, Heizung usw.) wenden Sie sich bitte umgehend an unseren Hausverwalter Herr Müller (Tel. 15663) oder direkt an den CVJM- Ludwigsburg, Telefon 07141-971410. Vielen Dank!